

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

28.08.2022

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 372|22

Beleidigung mit politischem Hintergrund | Auseinandersetzung in Gemeinschaftsunterkunft | Unfälle

Erstellerin: Dorothea Benndorf

Beleidigung mit politischem Hintergrund

Ort: Leipzig (Altlindenau), Jahnallee

Zeit: 26.08.2022, gegen 21:40 Uhr

Freitagabend wurden sechs Frauen, die Kopftücher trugen, an der Straßenbahnhaltestelle Angerbrücke von zwei Männern (22/34, deutsch) rassistisch beleidigt. Daraufhin kamen ihnen zwei andere Männer zu Hilfe. Die Frauen flüchteten im Anschluss in eine losfahrende Straßenbahn, wobei die Tatverdächtigen versuchten, diese zu verfolgen und eine Wasserflasche durch die sich schließenden Türen warfen. Der 34-Jährige, der noch in die Bahn steigen wollte, wurde von einem der zu Hilfe gekommenen Männer am T-Shirt wieder zurückgezogen. Kurz darauf kam der zweite Helfer hinzu und sprühte Reizgas in die Gesichter der beiden Tatverdächtigen. Im Anschluss fuhren die Frauen und die zu Hilfe gekommenen Männer mit der Straßenbahn davon, während die Tatverdächtigen an der Haltstelle zurückblieben. Die alarmierten Polizeibeamten konnten den 22- und 34-Jährigen an der Angerbrücke antreffen. Beide wurden in einem Rettungswagen zunächst medizinisch versorgt und danach polizeilichen Maßnahmen unterzogen. Dabei beleidigte der 22-Jährige einen der Polizeibeamten. Weiterhin fanden sie bei diesem auch eine Ecstasy-Tablette und stellten diese sicher. Danach wurden beide entlassen. Gegen diese werden nun Ermittlungen wegen Beleidigung geführt. Der 22-Jährige muss sich zusätzlich wegen eines Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz verantworten.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Außerdem hat die Polizei die Ermittlungen wegen des Verdachts einer gefährlichen Körperverletzung gegen den Mann, der das Reizgas eingesetzt hat, aufgenommen.

Auseinandersetzung in Gemeinschaftsunterkunft

Ort: Leipzig

Zeit: 27.08.2022, gegen 23:30 Uhr

Samstagnacht kam es im Norden von Leipzig in einer Gemeinschaftsunterkunft aus bisher unbekannter Ursache zu verbalen Streitigkeiten zwischen mehreren Bewohnern. Vier Security-Mitarbeiter versuchten, den Streit zu schlichten und körperliche Übergriffe zu verhindern. In dem Gerangel wurden die vier Mitarbeiter durch zwei Bewohner (26/32, libysch) leicht verletzt. Weiterhin soll es auch zum Einsatz von Reizgas gekommen sein, wobei ein Bewohner (20, libysch) beteiligt gewesen sein soll. Der 20-jährige wurde durch das Reizgas verletzt und zur medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus gebracht. Um weitere Auseinandersetzungen zu verhindern, wurden der 26- und der 32-jährige Tatverdächtige in das Zentrale Polizeigewahrsam gebracht. Beide wurden heute Morgen wieder entlassen. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung aufgenommen.

Mehrere Unfälle verursacht

Ort: Leipzig (Plagwitz), Antonienstraße

Zeit: 27.08.2022, 05:17 Uhr

Vorletzte Nacht geriet der Fahrer (24, syrisch) eines Mercedes in der Antonienstraße in ein offenes Gleisbett der Straßenbahn und stieß dort gegen einen Oberleitungsmasten sowie ein Verkehrszeichen. Im Anschluss setzte er seine Fahrt fort. In der weiteren Folge fuhr er in der Probsteistraße gegen einen geparkten VW Golf und Skoda Fabia. Danach verließ er erneut die Unfallstelle. Zeugen beobachteten das Geschehen und informierten die Polizei. Die Beamten konnten den stark beschädigten Mercedes mit seinem Fahrer, der sich wieder auf der Antonienstraße befand, anhalten. Der 24-jährige war nicht verletzt. Es stellte sich heraus, dass er nicht in Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist und unter dem Einfluss von Alkohol und Drogen stand. Ein durchgeführter Alkoholttest ergab einen Wert von 0,98 Promille. Ein Drogentest reagierte positiv auf Kokain sowie Amphetamine. Mit dem Fahrer wurden eine Blutentnahme und erkennungsdienstliche Behandlung durchgeführt. Durch die verursachten Unfälle entstand ein Sachschaden in Höhe von circa 16.200 Euro. Der 24-jährige muss sich nun wegen Gefährdung des Straßenverkehrs, Fahrens ohne Fahrerlaubnis, unerlaubten Entfernens vom Unfallort sowie Fahrens unter Betäubungsmitteln verantworten.

Telefonleitung durch Feuer beschädigt

Ort: Taucha, Am Veitsberg

Zeit: 26.08.2022, gegen 06:00

Freitagmorgen meldete ein Zeuge der Rettungsleitstelle, dass in einem Waldstück versucht wurde, an mehreren Stellen Feuer zu legen. Kräfte der Feuerwehr und der Polizei begaben sich zu der Örtlichkeit. Sie stellten verschiedene Brandherde fest, die bereits selbstständig erloschen waren. Nur an punktuellen Stellen war ein Löschen der Feuerwehr noch notwendig. Dabei wurde auch festgestellt, dass an einem Sichtschutz, der sich an einem Zaun befindet, ein Feuer gelegt wurde. Dadurch wurden umliegende Büsche sowie der Zaun auf einer Länge von circa 250 Metern beschädigt. In der weiteren Folge waren die Flammen auch auf eine Oberleitung übergegriffen, wo ein Telefonkabel verläuft. Dadurch kam es zur Beschädigung von Kabeln und eines Holzmastes sowie zum Ausfall der Telefonleitung. Die Höhe des entstandenen Sachschadens konnte noch nicht beziffert werden. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Einbruch in Grundschule

Ort: Eilenburg

Zeit: 26.08.2022, gegen 03:15 Uhr

In der Nacht Donnerstag auf Freitag verschafften sich Unbekannte Zutritt zu einer Grundschule, indem sie gewaltsam ein Kellerfenster aufbrachen. Sie durchsuchten die Räume und entwendeten unter anderem Werkzeug sowie elektronische Geräte. Weiterhin wurden durch die Tatverdächtigen auch Nebengebäude aufgebrochen. Die Höhe des entstandenen Stehl- und Sachschadens konnte noch nicht genau beziffert werden. Die Polizei hat Spuren gesichert und die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen.

Einbruch in zwei Pflegeeinrichtungen

1. Fall

Ort: Leipzig (Plagwitz)

Zeit: 27.08.2022, gegen 03:30 Uhr

Auf nicht bekannte Art und Weise gelangten Unbekannte in einen Gebäudekomplex einer Pflegedienst Einrichtung. Im weiteren Verlauf stiegen sie vermutlich auf der Dachterrasse über ein Fenster in die Räume ein. Daraus entwendeten sie einen Laptop sowie persönliche Gegenstände im Wert eines mittleren dreistelligen Betrages. Die Höhe des Sachschadens ist noch nicht bekannt.

2. Fall

Ort: Leipzig

Zeit: 27.08.2022, zwischen 03:55 Uhr und 04:30 Uhr

Unbekannte hebelten ein Fenster im Erdgeschoss auf und verschafften sich Zutritt in den Personalraum eines Hospizes. Aus diesem stahlen sie einen Rucksack und eine Umhängetasche von Mitarbeitern, in denen sich Bargeld, verschiedene Ausweise sowie Bekleidungsstücke befanden. Es

entstand Stehlschaden im mittleren dreistelligen Bereich. Der entstandene Sachschaden wurde auf circa 100 Euro geschätzt.

Die Polizei hat in beiden Fällen Spuren gesichert und ermittelt nun wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls.

Wohnungsbrand

Ort: Leipzig (Gohlis-Mitte), Rudi-Opitz-Straße

Tatzeit: 27.08.2022, 20:40 Uhr

Aus bisher ungeklärter Ursache kam es im zweiten Obergeschoss eines Mehrfamilienhauses zu einem Wohnungsbrand. Die alarmierte Feuerwehr löschte den Brand. Ersten Erkenntnissen zufolge war das Feuer im Bereich der Küche ausgebrochen. Alle Hausbewohner hatten eigenständig das Gebäude verlassen, sodass niemand verletzt wurde. Die betroffene Wohnung ist nicht mehr bewohnbar. Der Sachschaden konnte noch nicht beziffert werden. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen fahrlässiger Brandstiftung aufgenommen und wird einen Brandursachenermittler zum Einsatz bringen.

BMW fährt in Haltestelle

Ort: Leipzig (Zentrum, Georgiring/Wintergartenstraße

Zeit: 27.08.2022, 19:12 Uhr

Am Abend fuhren ein 34-Jähriger und ein 31-Jähriger in einem BMW auf dem Georgiring vom Augustusplatz in Richtung Hauptbahnhof. Auf Höhe der Wintergartenstraße kam das Fahrzeug aus unbekannter Ursache nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen ein Geländer der Straßenbahnhaltestelle, in dessen Folge auch die dortige Verglasung zu Bruch ging. Beide Insassen erlitten leichte Verletzungen und wurden in einem Krankenhaus ambulant behandelt. Die Höhe des verursachten Schadens ist noch nicht bekannt. Die Polizei hat den Unfall aufgenommen. Vor Ort kam es zu unterschiedlichen Aussagen, wer das Fahrzeug gefahren hatte. Weiterhin stellte sich heraus, dass der 34-Jährige unter dem Einfluss von Alkohol stand. Ein Vortest ergab einen Wert von 1,44 Promille, weswegen mit ihm eine Blutentnahme durchgeführt wurde. Die Polizei hat die Ermittlungen zum tatsächlichen Fahrer und wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs aufgenommen.

Unfall mit vier verletzten Personen

Ort: Leipzig (Mockau-Nord), Essener Straße / Friedrichshafner Straße

Zeit: 27.08.2022, 20:24 Uhr

Die 21-jährige FahrerIn (deutsch) eines BMW fuhr auf der Friedrichshafner Straße stadtauswärts und wollte nach links auf die Essener Straße abbiegen. Dabei beachtete sie die Vorfahrt des auf der Essener Straße in östliche Richtung fahrenden Opel (Fahrer: 54) nicht. Es kam zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge, in dessen Folge beide Fahrer sowie ein 21-jähriger Insasse

im BMW und eine 11-jährige Insassin im Opel leichte Verletzungen erlitten. Es entstand ein Gesamtschaden in Höhe von etwa 18.000 Euro. Die Polizei hat gegen die 21-jährige die Ermittlungen wegen fahrlässiger Körperverletzung aufgenommen.